Zeitschrift: 55-plus : Kurse/Veranstaltungen für Leute über 55

Herausgeber: Pro Senectute Kanton Zug

Band: 3 (1997)

Heft: 5

Rubrik: Kunstgeschichte ; Literatur ; Philosophie ; Wirtschaft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 12.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Die konfessionelle Grenze in der Innerschweiz
3337

Juwelen barocker Kunst, die fast unbekannt sind, werden in ihrer geschichtlichen, religiösen und ästhetischen Bedeutung erklärt.

Zug, Kantonsschule
Mit Umberto Cerutti, Telefon 758 21 84
1 Doppelstunde
Montag von 17.00 bis 18.30 Uhr
9. Juni 1997
Fr. 20.–
Anmeldung bis 24. Mai 1997

Giornico, Biasca, Monte Tamaro
3767

Die Romanik, auch im Tessin, ist mehr als eine Kunstrichtung. Sie ist eine Symbiose aus Natur, Arbeit und Leben, die heute noch lebendig ist (Monte Tamaro: neue Kirche von Mario Botta).

Zug, Kantonsschule
Mit Umberto Cerutti, Telefon 758 21 84
1 Doppelstunde
Montag von 17.00 bis 18.30 Uhr
14. April 1997
Fr. 20.–
Anmeldung bis 22. März 1997

Konstanz und Reichenau
3757

Warum ist Konstanz so wichtig, dass sogar ein Konzil hinter seinen Mauern stattgefunden hat? Reichenau war neben St. Gallen ein kulturelles Zentrum für ganz Europa.

Zug, Kantonsschule
Mit Umberto Cerutti, Telefon 758 21 84
1 Doppelstunde
Montag von 17.00 bis 18.30 Uhr
26. Mai 1997
Fr. 20.–
Anmeldung bis 10. Mai 1997

Aquileja
3777

Aquileja ist eine römische Gründung, die als Handelsknotenpunkt zwischen Norditalien und Osteuropa diente. Nach Rom und Ravenna die wichtigste Stadt zum Verständnis der frühmittelalterlichen Geschichte. Faszinierend sind die römischen und frühchristlichen Denkmäler, die zu bewundern sind.

Zug, Kantonsschule
Mit Umberto Cerutti, Telefon 758 21 84
1 Doppelstunde
Montag von 17.00 bis 18.30 Uhr
10. März 1997
Fr. 20.–
Anmeldung bis 22. Februar 1997

Die Via Francigena
3787

Wie der Pilgerweg von Santiago, führte die Via Francigena die Pilger durch die Poebene nach Rom. Dem ganzen Weg entlang befinden sich die schönsten Beispiele romanischer Kunst: Fidenza, Parma, Fornovo, Bardone, Berceto usw.

Zug, Kantonsschule
Mit Umberto Cerutti, Telefon 758 21 84
1 Doppelstunde
Montag von 17.00 bis 18.30 Uhr
21. April 1997
Fr. 20.–
Anmeldung bis 5. April 1997

An der eigenen Lebensgeschichte schreiben
3527

Der Kurs bietet den Teilnehmenden die Möglichkeit, sich schreibend zu erinnern. Er macht sie mit Schreibtechniken bekannt, die Lust und Freude am Schreiben wecken, vorhandene Fertigkeiten verbessern und geeignet sind, in die eigene Lebensgeschichte zu tauchen.

Zug, Pro Senectute, Kursraum 4
Mit Horst Schillinger
12 Doppelstunden
Freitag von 9.00 bis 11.00 Uhr
Ab 17. Januar 1997
Fr. 220.–
Anmeldung bis 4. Januar 1997

Literatur-Zirkel
351

Für Leute, die Freude haben an Literatur und am Mitdenken und Mitreden in einer engagierten kleinen Arbeitsgruppe.

Zug, Pro Senectute, Kursraum 2

Mit Dr. Elisabeth Buhofer

Mittwoch von 14.00 bis 16.00 Uhr

15. Januar 1997, weitere Daten nach Absprache

Fr. 50.– für 5 Nachmittage

Anmeldung bis 4. Januar 1997

Einführung in die Philosophie
3617

Sie diskutieren Grundbegriffe der Philosophie, erhalten Einblick ins philosophische Denken und lernen einige grosse Philosophen kennen. Es sind keine Vorkenntnisse nötig. Der Kurs will Ihnen den Einstieg in die Philosophie erleichtern und Ihnen die Beschäftigung mit philosophischen Gedanken «schmackhaft» machen.

Zug, Pro Senectute, Kursraum 2

Mit Hans Estermann-Graf, Telefon 741 53 64

4 Doppelstunden

Dienstag von 14.00 bis 16.00 Uhr

18. Februar, 4. und 18. März, 8. April 1997

Fr. 80.–

Anmeldung bis 1. Februar 1997

Philosophie-Zirkel
365

Sie sind an Philosophie interessiert und möchten sich regelmässig mit und über Philosophie auseinandersetzen. Die philosophischen Themen richten sich nach den Wünschen der Teilnehmenden. Der Philosophie-Zirkel findet alle zwei Wochen statt. Sie können jederzeit einsteigen.

Zug, Pro Senectute, Kursraum 2

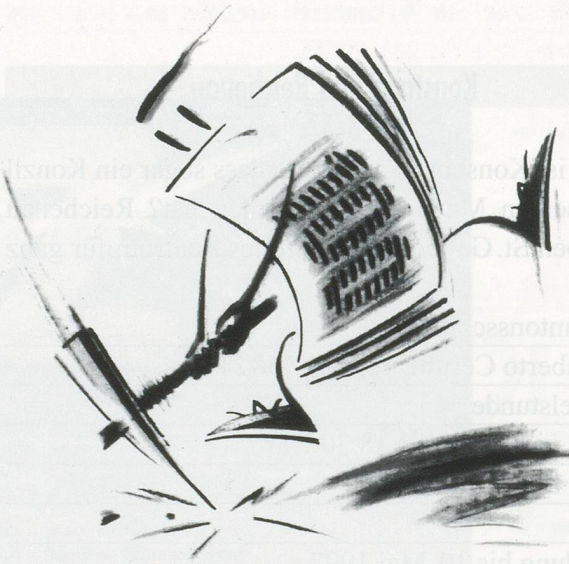
Mit Hans Estermann-Graf, Telefon 741 53 64

Dienstag von 14.00 bis 16.00 Uhr

14. und 28. Januar, 11. und 25. Februar, 11. und 25. März, 15. und 29. April, 13. und 27. Mai, 10. und 24. Juni 1997

Fr. 20.— pro Nachmittag

Hier muss Ihr Geld arbeiten.



Zuger Kantonalbank
Da ist Zug drin!

Sony Center
ELSENER
Sonja & Giacomo Elsener
Erlenhof · Baarerstr. 19 · 6300 Zug
Telefon 041-720 15 20

Volkswirtschaftslehre
3017

Wir erarbeiten die Grundlagen der Volkswirtschaftslehre und ihre Anwendung auf konkrete, v. a. aktuelle schweizerische Problemstellungen. Wir setzen uns das Ziel, uns am Schluss des Kurses auf dem Hintergrund volkswirtschaftlicher Zusammenhänge eine kompetentere Meinung zu wirtschaftspolitischen Fragen in der Schweiz bilden zu können.

Folgende Themen sollen u. a. behandelt werden: Gegenstand der Volkwirtschaftslehre, Preisbildung, Marktwirtschaft, Wirtschaftsleistung, Konjunktur, Strukturwandel, Inflation, Arbeitslosigkeit und Sozialpolitik. Ebenso werden Wunschthemen der Teilnehmenden gerne aufgenommen.

Zielgruppe sind interessierte Personen, die bereit sind, sich aktiv und vertieft mit der Materie auseinanderzusetzen und sich auf die jeweiligen Abende vorzubereiten.

Der Kurs stützt sich auf Peter Eisenhut: «Aktuelle Volkswirtschaftslehre», Ausgabe 95/96.

Zug, Pro Senectute, Kursraum 4

Lic. oec. publ. Stephan Rothmund, Zürich

10 Abende à 3 Lektionen, insgesamt 30 Lektionen

Dienstag von 17.30 bis 20.00 Uhr

21. Januar bis 25. März 1997

Fr. 450.– exkl. Kursbuch

Teilnehmerzahl limitiert auf 12 Personen

Anmeldung bis 11. Januar 1997

WYSS apotheke

Wyss Apotheke
Bundesplatz 10
6301 Zug
Telefon 041-729 50 60
Telefax 041-729 50 66

Denise Wissmann-Binding
Eidg. dipl. Offizin-Apothekerin

Persönliche Anlagestrategie
3027

Wir erarbeiten die Grundlagen zur Gestaltung der persönlichen Anlagestrategie. Ausgehend von den persönlichen Anlagezielen werden die Gebiete Obligationen, Aktien, Anlagefonds und derivative Instrumente behandelt sowie Möglichkeiten aus dem Versicherungsbereich aufgezeigt.

Auf eine aktive Teilnahme und regelmässige Vorbereitung wird grossen Wert gelegt. Im Rahmen des Kurses kann ein Börsenspiel durchgeführt werden.

Zug, Pro Senectute, Kursraum 4

Lic. oec. publ. Stephan Rothmund, Zürich

8 Abende à 3 Lektionen, insgesamt 24 Lektionen

Montag von 17.30 bis 20.00 Uhr

20. Januar bis 10. März 1997

Fr. 420.– inkl. Börsenspiel

Teilnehmerzahl limitiert auf 12 Personen

Anmeldung bis 11. Januar 1997

Gut gelegen.
2 Minuten vom Bahnhof.
Bushaltestelle vor dem
Haus. Über 600 gedeckte
Parkplätze.

METALLI

Die Einkaufs-Allee in Zug.

Jeden Donnerstag Abendverkauf